

**Anlage zur Allgemeinverfügung vom 28.07.2023 (LGRB-Az.: RPF91-4760-3/30)**  
**Festsetzung der Datenkategorie geologischer Daten nach § 29 Abs. 5 Geologiedatengesetz (GeoIDG)**

Kategorien (Kat): Nachweisdaten (ND), Fachdaten (FD), Bewertungsdaten (BD)

<b>Geologische Untersuchung: Bohrungen inkl. Bohrlochmessungen</b>			
<b>Datentyp</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Kat.</b>	<b>Begründung</b>
Stammdaten und Lagepläne von Bohrungen	Zu diesem Datentyp gehören Angaben, welche die Bohrung zeitlich und örtlich (Bohrdatum, Koordinaten, Lageplan), persönlich (Auftraggeber, durchführende Messfirma, Bearbeiter) und allgemein inhaltlich (Bezeichnung der Bohrung, Zweck, Hinweise auf weitere Untersuchungen) zuordnen.	ND	Stammdaten und Lagepläne gehören zu den Daten, die eine geologische Untersuchungen persönlich, örtlich, zeitlich und allgemein inhaltlich zuordnen. Sie sind gemäß § 3 Abs.3 Nr.1 GeoIDG als Nachweisdaten zu kategorisieren.
Art der Bohrlochmessungen und Bohrlochversuche	Zu diesem Datentyp gehören Angaben zur Art der Bohrlochmessung, z. B. physikalische, elektrische, elektromagnetische, akustische, optische, hydrodynamische und sonstige Messverfahren sowie Angaben zur Art der Bohrlochversuche, z.B. physikalische, elektrische, elektromagnetische, dynamische, hydrodynamische und sonstige Versuchsverfahren.	ND	Die Art der Untersuchungsmethode gehört zu den Daten, die eine geologische Untersuchung allgemein inhaltlich zuordnen. Sie ist gemäß § 3 Abs.3 Nr.1 GeoIDG als Nachweisdatum zu kategorisieren.
Stammdaten zu Bohrlochmessungen, zu Bohrlochversuchen und zu Laboranalysen/-versuchen	Zu diesem Datentyp gehören Angaben, die die Bohrlochmessungen, Bohrlochversuche und Laboranalysen und -versuche zeitlich und örtlich (Messdatum, Messintervall), persönlich (Auftraggeber, Messfirma, Bearbeiter) und allgemein inhaltlich zuordnen.	ND	Stammdaten zu Bohrlochmessungen örtlich, zeitlich und allgemein inhaltlich zuordnen. Sie sind gemäß §3 Abs.3 Nr.1 GeoIDG als Nachweisdaten zu kategorisieren.
Probenahmen	Zu diesem Datentyp gehören bohrungs- und teufenbezogene Informationen zu entnommenen Materialproben sowie Informationen zur Menge und Aufbewahrungsort und -dauer	ND	Probenahmen ordnen Informationen zu entnommenen Materialproben örtlich und allgemein inhaltlich zu und sind daher nach § 3 Abs. 3 Nr. 1 GeoIDG als Nachweisdaten zu kategorisieren.
Technische Ausführung der Bohrung, Ausbau und Verfüllung	Zu diesem Datentyp gehören Angaben, die Auskunft über die technische Ausführung der Bohrung sowie des Bohrungsausbau geben. Darunter fallen Informationen zum Bohrverfahren, Bohrlochdurchmesser, Ringraumverfüllung, zur Ausbauperforierung, zu technischen Einbauten und Abschlussbauwerken sowie zum Rückbau und zur Verfüllung des Bohrlochs.	FD	Bei Angaben zum Ausbau und zur Verfüllung handelt es sich um Angaben zum Ausbau und zur Verfüllung des Bohrlochs. Daher sind diese Daten nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 GeoIDG als Fachdaten zu kategorisieren.
Schichtenverzeichnisse	Zu diesem Datentyp gehören textliche und/oder grafische Informationen, die Auskunft über die Lithologie, Petrographie, Farbe, Genese, Stratigraphie und die Wasserführung der Schichten geben. Darunter fallen neben Schichtenverzeichnissen auch Profilsäulen sowie paläontologische und geologische Beschreibungen von Proben oder Kernen.	FD	Schichtenverzeichnisse handelt es sich um lithologische, petrographische und stratigraphische Angaben, die in Schichtenverzeichnissen und Profilsäulen enthalten sind, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 GeoIDG als Fachdaten zu kategorisieren sind.
Grundwasserstände	Zu diesem Datentyp gehören Angaben oder Ergebnisse von Grundwasserstandsmessungen (z.B. Wasserstand, Spannungszustand etc.) , die während oder unmittelbar nach Abschluss der hydrogeologischen Untersuchung gemessen wurden.	FD	Grundwasserstände wurden mittels Angaben oder Messungen im Bohrloch gewonnen und geben als vergleichbare und bewertungsfähige Daten die Höhe des Grundwasserspiegels zu definierten Bezugspunkten an. Diese Daten sind daher nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 GeoIDG als Fachdaten zu kategorisieren.
Bohrlochmessungen inkl. Ablenkmessungen	Bei diesem Datentyp handelt es sich um Ergebnisse von Messungen, die am bzw. im Bohrloch stattfanden. Es handelt sich um sogenannte Log-Daten z. B. aus physikalischen, elektrischen, elektromagnetischen, akustischen, optischen, hydrodynamischen und sonstigen Messverfahren	FD	Bohrlochmessungen inkl. Ablenkmessungen wurden mittels Messungen und Aufnahmen am Bohrloch gewonnen und in vergleichbare und bewertungsfähige Daten aufbereitet und sind daher nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 GeoIDG als Fachdaten zu kategorisieren.
Bohrlochversuche	Bei diesem Datentyp handelt es sich um Ergebnisse von Bohrlochversuchen, die am bzw. im Bohrloch stattfanden. Es handelt sich um Messdaten, z. B. aus physikalischen, elektrischen, elektromagnetischen, dynamischen, hydrodynamischen und sonstigen Versuchsverfahren.	FD	Bohrlochversuche wurden mittels Messungen im Bohrloch gewonnen und in vergleichbare und bewertungsfähige Daten aufbereitet und sind daher nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 GeoIDG als Fachdaten zu kategorisieren.
Laboranalysen/-versuche an Proben ohne Bezug auf Qualität und Menge des Bodenschatzes	Zu diesem Datentyp gehören die Ergebnisse von Analysen und Versuchen der aus der geologischen Untersuchung stammenden Materialien. Hierzu gehören Versuche zu Eigenschaften (wie z. B. Plastizität, Lagerungsdichte, Scherfestigkeit, etc.), Ergebnisse aus Kern- und Probenanalysen von Gesteinen, Wasseranalysen sowie mineralogische, chemische oder geotechnische Parameter, sofern diese Ergebnisse keinen Aufschluss über die Qualität und Menge des Bodenschatzes geben.	FD	Bei Test- und Laboranalysen ohne Bezug auf Qualität und Menge des Bodenschatzes handelt es sich um Ergebnisse aus Test- und Laboranalysen der aus der geologischen Untersuchung stammenden Materialien. Sofern diese Ergebnisse keinen Aufschluss über die Qualität und Menge des Bodenschatzes geben, sind sie nach § 9 Abs. 1 Nr. 5 GeoIDG als Fachdaten anzusehen und deshalb entsprechend zu kategorisieren.
Laboranalysen/-versuche an Proben mit Bezug auf Qualität und Menge des Bodenschatzes	Zu diesem Datentyp gehören Ergebnisse von Analysen und Versuche der aus geologischen Untersuchungen stammenden Materialien, die über die Qualität und Menge des untersuchten Bodenschatzes Auskunft geben.	BD	Bei Test- und Laboranalysen mit Bezug auf Qualität und Menge des Bodenschatzes handelt es sich um Ergebnisse aus Test- und Laboranalysen der aus der geologischen Untersuchung stammenden Materialien. Sofern diese Ergebnisse Aufschluss über die Qualität und Menge des Bodenschatzes geben, sind sie nach § 10 Abs. 1 GeoIDG als Bewertungsdaten anzusehen und deshalb entsprechend zu kategorisieren.
Interpretierte Schichtdaten und Bohrlochmessungen	Zu diesem Datentyp gehören interpretierte und in einem größeren regionalgeologischen Kontext gestellte Fachdaten, z. B.: Isolinienpläne, Profilschnitte, Mächtigkeits- und Faziesdarstellungen.	BD	Bei Interpretierten Schichtdaten und Bohrlochmessungen handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 GeoIDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.
Gutachten, Berichte, Studien	In Gutachten, Berichten und Studien werden geologische Fachdaten interpretiert und in einen größeren regionalgeologischen Kontext gestellt	BD	Bei Gutachten, Berichten, Studien handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 GeoIDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.